

Finanzierung

Das Angebot Team Berufsschulberatung ist ein Teil der Abteilung SCHLAU Übergangsmanagement. Diese ist im Amt für Berufliche Schulen der Stadt Nürnberg angesiedelt. Das Angebot wird aus Mitteln der Stadt Nürnberg finanziert.



So finden Sie uns



Äußere Bayreuther Straße 10, 90491 Nürnberg, 5. Stock

„Die Berufsschulberatung hat mir geholfen einen Weg zu meinem Wunschberuf zu finden! [Schüler]“

SCHLAU Übergangsmanagement Nürnberg

Äußere Bayreuther Str. 10
90491 Nürnberg

Tel.: 0911/231-14284 (Verwaltung)

Fax: 0911/231-4507

E-Mail: info.schlau@stadt.nuernberg.de
www.schlau.nuernberg.de

Leitung:
SCHLAU Übergangsmanagement Nürnberg
Florian Schromm

Tel.: 0911/231-14148

E-Mail: florian.schromm@stadt.nuernberg.de

Ansprechpartner der Berufsschulberatung finden Sie auf unserer Internetseite www.schlau.nuernberg.de

www.schlau.nuernberg.de



schule
lernen
ausbildung

Übergangsmanagement Nürnberg

Berufsschulberatung
für Schülerinnen und Schüler der
Nürnberger Mittelschulen



Wir über uns

Das Team Berufsschulberatung informiert und berät alle 9. Klassen der Nürnberger Mittelschulen auf ihrem Weg von der Schule in die berufliche Ausbildung oder zu einem weiterführenden Anschluss.

Weitere Angebote sind:

- Begleitung der Schülerinnen und Schüler in Berufsvorbereitungsklassen
- Beratungsangebot für Eltern, Lehrkräfte und Kooperationspartner des Übergangssystems

*„Ich bin begeistert!
Meine Klasse geht
informiert und motiviert
nach Hause!“* [Lehrkraft]

Berufsschulberatung der Mittelschulen

An den Berufsschulberatungstagen von Januar bis Pfingsten werden alle 9. Klassen der Nürnberger Mittelschulen zu einer Informations- und Beratungsveranstaltung ins Berufsbildungszentrum (BBZ) eingeladen.

Es findet eine Einführung im Klassenverband, mit anschließenden Einzelberatungen in den Räumlichkeiten von SCHLAU statt. Es geht um:

- Aufklärung über die Berufsschulpflicht
- Anschlussmöglichkeiten nach der 9. Jahrgangsstufe (z. B. weiterführende Schulen, duale Ausbildung, Berufsfachschulen, Berufsvorbereitungsjahr)
- Informationen zu Aufnahmeverfahren des jeweiligen Anschlussangebotes (Handreichung von Informationsmaterial)
- Aufklärung zur Erlangung von (nachträglichen) Schulabschlüssen
- Förderung einer realistischen Selbsteinschätzung, der eigenen Stärken und Fähigkeiten
- Erstellung eines persönlichen Berufswegeplans und Sensibilisierung für Alternativen zum gewünschten Bildungsgang
- Kontaktherstellung zu lokalen Akteuren und Hilfesystemen (z. B. SCHLAU Mittelschule, Quapo, Perspektiven im Quartier, Arbeitsagentur, HWK, IHK)

Bildungsbegleitung an Beruflichen Schulen (BVJ/BGA)

- Kompetenztraining im Klassenverband
- Berufsorientierung
- Casemanagement (z. B. Erstellung von individuellen Bewerbungsunterlagen und Begleitung während der Betriebspraktika)
- Unterstützung bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz oder einer anderen Anschlussmaßnahme

Öffentlichkeitsarbeit

- Informationsbörse für Jugendliche im Übergangssystem
- Elternabende zur Berufsorientierung an Mittelschulen
- Berufsbildungsmesse
- Börse zur Vermittlung junger Menschen ohne Anschlusslösung

